

**GEMEINDEVERORDNUNG ÜBER DIE
ZUWEISUNG DER FLÄCHEN FÜR
DEN GEFÖRDERTEN WOHNBAU**

**REGOLAMENTO PER
L'ASSEGNAZIONE DELLE AREE
DESTINATE ALL' EDILIZIA ABITATIVA
AGEVOLATA**

Genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 5 vom 10.02.2011

Approvato con deliberazione del Consiglio comunale n. 5 del 10.02.2011

Abgeändert mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 54 vom 24.10.2011

Modificato con deliberazione del Consiglio comunale n. 54 del 24.10.2011

Verordnung über die Zuweisung der Flächen für den geförderten Wohnbau

Artikel 1 Gegenstand der Verordnung

1. In Durchführung von Artikel 82 des Landesgesetzes vom 17.12.1998, Nr.13, und nachfolgende Änderungen (Wohnbauförderungsgesetz) sowie in Ausübung der eigenen Verordnungsbefugnis laut Artikel 5 des E.T.G.O., genehmigt mit D.P.Reg. vom 01.02.2005, Nr. 3/L, wird die Zuweisung der Flächen für den geförderten Wohnbau durch diese Verordnung geregelt.

Artikel 2 Zuweisungsberechtigte

1. Gemäß Artikel 82 des Landesgesetzes Nr. 13 vom 17.12.1998, werden die dem geförderten Wohnbau vorbehaltenen Flächen in folgender Reihenfolge zugewiesen:
 - a) dem Wohnbauinstitut, und zwar für die Verwirklichung der Bauprogramme, die von der Landesregierung im Sinne von Artikel 22 des Landesgesetzes Nr.13 vom 17.12.1998, genehmigt werden;
 - b) einzelnen oder in Genossenschaften zusammengeschlossenen Personen, welche die Voraussetzungen laut Artikel 3 erfüllen;
 - c) den Gesellschaften, deren Ziel es ist, Volkswohnungen zu bauen und diese - aufgrund einer Vereinbarung mit der Landesverwaltung - zu verkaufen oder unter Zusicherung des späteren Verkaufes zu vermieten.

Regolamento per l' assegnazione delle aree destinate all' edilizia abitativa agevolata

Articolo 1 Oggetto del regolamento

1. In attuazione dell'articolo 82 della legge provinciale 17.12.1998, n. 13, e successive modifiche (Ordinamento dell'edilizia abitativa agevolata), nonché nell'esercizio del proprio potere regolamentare di cui all'articolo 5 del T.U.O.C., approvato con D.P.Reg. del 01.02.2005, n. 3/L l'edilizia abitativa agevolata è disciplinata dal presente regolamento.

Articolo 2 Aventi diritto all' assegnazione

1. Ai sensi dell'art. 82 della legge provinciale n. 13 del 17.12.1998 le aree riservate all'edilizia abitativa agevolata sono assegnate nell'ordine:
 - a) all'Istituto per l'edilizia sociale per la realizzazione dei programmi di costruzione deliberati dalla Giunta provinciale ai sensi dell'articolo 22 della legge provinciale n. 13 del 17.12.1998;
 - b) a persone singole od associate in cooperative in possesso dei requisiti di cui al seguente articolo 3;
 - c) alle società costituite con lo scopo di costruire senza fine di lucro abitazioni popolari e di alienarle – sulla base di una convenzione da stipulare con l'Amministrazione provinciale - o di locarle con patto di futura vendita.

2. Die Wohnbaugenossenschaften haben gegenüber einzelnen Gesuchstellern den Vorrang, sofern sie im Sinne dieser Durchführungsverordnung einen Durchschnitt von mindestens 22 Punkten erreichen.
3. Bei Punktegleichheit werden die Gesuchsteller bevorzugt, welche hinsichtlich des Wohnsitzes in der Gemeinde rang älter sind.
4. Die Gesuche von Heimatfernern, welche vor der Auswanderung in der Gemeinde ansässig waren, sowie die Gesuche ihrer gerichtlich nicht getrennten Ehegatten werden für die Rangordnung berücksichtigt, sofern sich der Gesuchsteller verpflichtet, seinen Wohnsitz in die Gemeinde zu verlegen. Hatte der Gesuchsteller vor der Auswanderung in einer anderen Gemeinde Südtirols seinen Wohnsitz, so wird sein Gesuch für die Rangordnung berücksichtigt, wenn er nachweislich in der Gemeinde seinem Beruf oder seiner Arbeit nachgehen kann. Im Hinblick auf die Festlegung der Punktezahl wird die im Ausland geleistete Arbeitszeit als im Lande geleistet angesehen.
5. Die Heimatfernern müssen innerhalb eines Jahres ab dem im Zuweisungsbeschluss laut Artikel 83, Absatz 1, Buchstabe c) des L.G. Nr. 13 vom 17.12.1998 angegebenen Termin für die Fertigstellung der Bauarbeiten, ihren Wohnsitz in die neue Wohnung verlegen.
6. Das Eigentum an Flächen für den geförderten Wohnbau können auch Gesuchsteller erwerben, die im Sinne von Artikel 63 des L.G. Nr. 13/1998 ermächtigt werden, ihre Wohnung zu veräußern, um eine andere dem Bedarf der Familie angemessene Wohnung zu bauen.
2. Le cooperative edilizie hanno la precedenza sui richiedenti singoli purché il punteggio medio conseguito ai sensi del presente regolamento sia di almeno 22 punti.
3. A parità di punteggio hanno la precedenza i richiedenti con maggiore anzianità di residenza nel comune.
4. Le domande degli emigrati all'estero già residenti nel comune prima dell'emigrazione e dei loro coniugi non legalmente separati, sono inserite nella graduatoria, qualora i richiedenti si impegnino a stabilire la residenza nel comune. Le domande di emigrati all'estero che prima di emigrare erano residenti in un altro comune della provincia sono inseriti nella graduatoria, qualora i richiedenti dimostrino di essere in grado di esercitare la loro professione, impiego o lavoro nel comune. Ai fini dell'attribuzione del punteggio il periodo di lavoro prestato all'estero si considera prestato in Provincia.
5. Gli emigrati all'estero hanno l'obbligo di trasferire la propria residenza nel nuovo alloggio entro un anno dalla data per l'ultimazione dei lavori indicata nella delibera di assegnazione ai sensi dell'articolo 83, comma 1, lettera c) della L.P. n. 13 del 17.12.1998
6. Possono diventare proprietari di aree destinate all'edilizia abitativa agevolata anche i richiedenti, i quali siano stati autorizzati ai sensi dell'articolo 63 della L.P. n. 13 del 17.12.1998 ad alienare il proprio alloggio per costruire un altro corrispondente al fabbisogno della famiglia.

7. Gesuchsteller, die im Ansuchen um die Zuweisung geförderten Baugrundes den Umstand geltend machen, dass sie mit einer anderen Person in eheähnlicher Beziehung leben, erhalten den Grund gemeinsam mit der genannten Person zugewiesen, wenn diese ebenfalls die Voraussetzungen für die Zuweisung geförderten Baulandes besitzt.
8. Laut Art. 46 ter des L.G. Nr. 13 vom 17.12.1998 gelten für die Rechtswirkungen der Zuweisung von gefördertem Bauland als „junge Ehepaare“ solche Ehepaare, die das Ansuchen um Wohnbauförderung innerhalb von fünf Jahren ab dem Datum der Eheschließung vorlegen. Zum Zeitpunkt der Gesuchsvorlage dürfen beide Ehegatten nicht älter als 35 Jahre sein.
9. Für junge Ehepaare wird die Zugehörigkeit zu einer der fünf in Artikel 58 Absatz 1 des L.G. Nr. 13 vom 17.12.1998 vorgesehenen Einkommensstufen berechnet, indem die Summe aus dem Einkommen der beiden Ehegatten durch zwei dividiert wird. Voraussetzung für die Anwendbarkeit dieser Bestimmung ist, dass beide Ehegatten einer Vollzeitbeschäftigung oder einer Teilzeitbeschäftigung von mindestens 50 Prozent nachgehen und dass die geförderte Liegenschaft zu ungeteilten Hälften im Miteigentum der Ehegatten steht.
10. Die Anwendung der Bestimmungen der Absätze 8 und 9 dieses Artikels erfolgt ausschließlich auf Antrag. Der in Artikel 58 Absatz 2 des L.G. Nr. 13 vom 17.12.1998 vorgesehene Freibetrag für den Ehegatten wird nicht in Abzug gebracht.
7. Ai richiedenti, che nella domanda di assegnazione di un'area destinata all'edilizia abitativa agevolata dichiarano di convivere *more uxorio* con un'altra persona il terreno viene assegnato in comproprietà con l'altra persona qualora quest'ultima è in possesso dei requisiti richiesti per l'assegnazione di un'area destinata all'edilizia abitativa agevolata.
8. Ai sensi dell'art. 46 ter della L.P. n. 13 del 17.12.1998 sono considerate "giovani coppie" agli effetti dell'assegnazione di aree destinate all'edilizia agevolata le coppie che presentano la domanda di agevolazione edilizia entro cinque anni dalla data del matrimonio. Al momento della presentazione della domanda ambedue i coniugi non devono avere superato l'età di 35 anni.
9. Per le giovani coppie l'appartenenza ad una delle cinque fasce di reddito di cui all'articolo 58, comma 1 della L.P. n. 13 del 17.12.1998, è determinata dividendo la somma dei redditi dei coniugi per due. Presupposto per l'applicazione della presente disposizione è che entrambi i coniugi esercitino un'attività lavorativa a tempo pieno o a tempo parziale almeno al 50 per cento e che siano comproprietari per la metà indivisa dell'immobile agevolato.
10. Le disposizioni dei commi 8 e 9 del presente articolo trovano applicazione esclusivamente su richiesta. La quota esente per il coniuge, di cui all'articolo 58, comma 2 della L.P. n. 13 del 17.12.1998, non viene detratta

Artikel 3

Voraussetzungen für die Zuweisung von Flächen für den geförderten

Articolo 3

Requisiti per l'assegnazione di aree destinate all'edilizia abitativa agevolata

Wohnbau

1. Um die Zuweisung ins Eigentum von Flächen zu erwerben, die dem geförderten Wohnbau vorbehalten sind, müssen die Mitglieder von Wohnbaugenossenschaften oder die einzelnen Antragsteller folgende Voraussetzungen erfüllen:
 - a) sie müssen ihren Wohnsitz oder ihren Arbeitsplatz in der Gemeinde und seit mindestens fünf Jahren im Lande haben;
 - b) sie dürfen nicht Eigentümer einer dem Bedarf ihrer Familie angemessenen und leicht erreichbaren Wohnung sein, das Fruchtgenuss-, Gebrauchs- oder Wohnungsrecht an einer solchen Wohnung haben, oder in den fünf Jahren vor Einreichen des Gesuches das Eigentum, das Fruchtgenuss-, Gebrauchs- oder Wohnungsrecht an einer solchen Wohnung veräußert haben; dasselbe gilt für den nicht getrennten Ehegatten und für die in eheähnlicher Beziehung lebende Person;
 - c) sie dürfen nicht Mitglieder von Familien sein, die zu einem öffentlichen Beitrag für den Bau, den Kauf oder die Wiedergewinnung einer Wohnung, zugelassen worden sind; dies gilt nicht für den Fall, dass eine neue; Familie gegründet wird;
 - d) sie dürfen nicht über ein Gesamteinkommen verfügen, das die Einkommenshöchstgrenze übersteigt, die gemäß Artikel 58 des L.G. Nr.13/1998 festgelegt wird;
 - e) sie müssen das 23. Lebensjahr vollendet haben, falls es sich um ledige Gesuchsteller ohne unterhaltsberechtigten Familienangehörigen handelt. Diese Voraussetzung findet für die Gesuchsteller mit Behinderung keine Anwendung.
1. Per conseguire l'assegnazione in proprietà di aree destinate all'edilizia abitativa agevolata i soci di cooperative edilizie oppure i richiedenti singoli devono essere in possesso dei seguenti requisiti:
 - a) devono avere la residenza o il posto di lavoro nel comune e da non meno di cinque anni in provincia;
 - b) non devono essere proprietari od avere il diritto di usufrutto, uso od abitazione di un alloggio adeguato al fabbisogno della propria famiglia in località facilmente raggiungibile od avere ceduto nel quinquennio antecedente la presentazione della domanda la proprietà di una tale abitazione. Ciò vale anche per il coniuge non separato e la persona convivente *more uxorio* con il richiedente;
 - c) non devono essere componenti di una famiglia che sia stata ammessa ad un contributo pubblico per la costruzione, l'acquisto o il recupero di un alloggio, salvo il caso di costituzione di nuova famiglia;
 - d) non devono avere un reddito complessivo superiore ai limiti massimi fissati ai sensi dell'articolo 58 della L.P. n. 13 del 17.12.1998;
 - e) devono avere compiuto il 23° anno di età nel caso in cui si tratta di richiedente non coniugato senza familiari a carico. Questo requisito non si applica in caso di richiedenti con handicap.

- f) Die Voraussetzung laut Absatz 1 Buchstabe a) findet nicht auf die ins Ausland Abgewanderten Anwendung, die vor der Abwanderung für mindestens fünf Jahre im Lande ansässig waren und beabsichtigen, Ihren Wohnsitz wieder im Lande aufzuschlagen. Dasselbe gilt für deren nicht getrennten Ehepartner.
- g) sie müssen mindestens 16 Punkte erreichen;
- h) sie dürfen nicht Eigentümer eines zum Bau einer Wohnung von wenigstens 495 Kubikmetern ausreichenden Grundstückes in einem Ort sein, der leicht erreichbar ist; ebenso dürfen sie nicht ein solches Grundstück in den fünf Jahren vor Einreichung des Gesuches veräußert haben.
2. Von der Wohnbauförderung des Landes für den Bau und Kauf von Wohnungen sind die Gesuchsteller ausgeschlossen, deren Eltern, Schwiegereltern oder Kinder in einem vom Arbeitsplatz oder Wohnort des Gesuchstellers aus leicht erreichbaren Ort Eigentümer einer Wohnfläche sind, deren Konventionalwert größer ist als der Betrag, der sich aus dem Konventionalwert einer Wohnung mit 100 Quadratmetern Konventionalfläche, multipliziert mit der um eins erhöhten Anzahl der Kinder, ergibt. Vom Konventionalwert der Wohnungen werden die hypothekarischen Darlehen in Abzug gebracht, die für den Bau oder den Kauf dieser Wohnungen aufgenommen wurden. Zum Zwecke der Berechnung werden auch die Wohnungen berücksichtigt, die in den
- f) il requisito di cui al comma 1, lettera a), non si applica ai richiedenti emigrati all'estero già residenti in provincia prima dell'emigrazione per almeno cinque anni, i quali intendano ristabilire la loro residenza in provincia. Lo stesso vale per il loro coniuge non separato.
- g) devono raggiungere un punteggio di almeno 16 punti;
3. non devono essere proprietari e non devono avere ceduto nel quinquennio antecedente la domanda un'area edificabile in località agevolmente raggiungibile sufficiente per la realizzazione di un alloggio di almeno 495 metri cubi.
2. Sono esclusi dalle agevolazioni edilizie provinciali per la costruzione e l'acquisto di abitazioni i richiedenti i cui genitori, suoceri o figli siano proprietari, in località facilmente raggiungibile dal posto di lavoro o di residenza del richiedente, di una superficie abitabile il cui valore convenzionale sia superiore all'importo risultante dal valore convenzionale di un alloggio popolare di 100 metri quadrati, moltiplicati per il numero dei figli aumentato di un'unità. Dal valore convenzionale delle abitazioni vengono detratti i mutui ipotecari assunti per la costruzione o l'acquisto di tali abitazioni. Ai fini del calcolo si considerano anche le abitazioni alienate nei cinque anni antecedenti la presentazione della domanda. Agli effetti del presente comma sono considerate anche le abitazioni di

fünf Jahren vor Einreichen des Gesuches veräußert worden sind. Für die Rechtswirkungen dieses Absatzes werden auch die Wohnungen berücksichtigt, die Eigentum von Personengesellschaften oder Gesellschaften mit beschränkter Haftung sind, an denen die Eltern oder Schwiegereltern beteiligt sind. Das Wohnungsvermögen der Schwiegereltern wird im Falle des Ablebens des Ehegatten, durch den die Schwägerschaft begründet ist, sowie im Falle von Auflösung oder Erlöschen der bürgerlichen Wirkungen der Ehe nicht berücksichtigt

Artikel 4 Einreichung der Gesuche

1. Nach erfolgter Genehmigung des Durchführungsplanes für eine Erweiterungszone setzt der Gemeindeausschuss die Frist für das Einreichen der Gesuche um Grundzuweisung fest.
2. Das Gesuch um die Zuweisung geförderten Baulandes ist auf dem von der Gemeinde erstellten Formblatt zu stellen. Im Gesuch ist die Größe der Wohnung anzugeben, deren Bau der Gesuchsteller beabsichtigt.
3. Im Formblatt laut Absatz 2 muss der Gesuchsteller erklären, dass er im Besitz der Voraussetzungen ist, gefördertes Bauland zugewiesen zu erhalten und dass ihm gegenüber keine Ausschlussgründe vorliegen.
4. Im Besonderen muss der Gesuchsteller erklären:
 - a) dass weder er noch sein gerichtlich nicht getrennter Ehegatte, noch die in eheähnlicher Beziehung lebende Person, das Eigentum, den Fruchtgenuss, das Gebrauchs- oder das Wohnungsrecht an einer angemessenen und leicht erreichbaren Wohnung haben oder

proprietà di società di persone o di società a responsabilità limitata delle quali facciano parte i genitori o i suoceri. Non si tiene conto del patrimonio abitativo dei suoceri in caso di morte del coniuge da cui deriva il vincolo di affinità, nonché in caso di scioglimento o di cessazione degli effetti civili del matrimonio.

Articolo 4 Presentazione delle domande

1. Ad avvenuta approvazione del piano di attuazione per una zona di espansione la Giunta Comunale determina il periodo per la presentazione delle domande di assegnazione di aree.
2. La domanda di assegnazione di terreni destinati all'edilizia abitativa agevolata deve essere presentata sul modulo appositamente predisposto dal comune.
3. Nel modulo di cui al comma 2 il richiedente deve dichiarare di essere in possesso dei requisiti previsti per ottenere l'assegnazione del terreno destinato all'edilizia abitativa agevolata e che nei suoi confronti non sussiste motivo di esclusione.
4. In particolare il richiedente deve dichiarare:
 - a) di non essere né lui, né il coniuge non legalmente separato, né la persona convivente *more uxorio*, proprietario o titolare del diritto di usufrutto, uso o abitazione di un alloggio adeguato al fabbisogno della propria famiglia e facilmente raggiungibile, o di non avere ceduto

eine solche Wohnung in den fünf Jahren vor Einreichung des Gesuches veräußert haben;

- b) dass er nicht Mitglied einer Familie ist, die zu einem öffentlichen Beitrag für den Bau, den Erwerb oder die Wiedergewinnung einer Wohnung zugelassen worden ist oder für den Fall, dass dieser Umstand gegeben ist, dass er eine neue Familie gründen will;
 - c) dass er weder Eigentümer eines zum Bau einer Wohnung von wenigstens 495 m³ ausreichenden Grundstücks in einem Ort ist, der vom Arbeitsplatz oder Wohnort aus leicht erreichbar ist, noch ein solches Grundstück in den fünf Jahren vor Einreichung des Gesuches veräußert hat;
5. Dem Gesuch um Grundzuweisung sind –soweit sie nicht schon im Besitze der Verwaltung sind – alle geeigneten Dokumente beizulegen, mit dem die im Formblatt geltend gemachten Bevorzugungskriterien erhärtet werden. Außerdem ist eine gültige Erklärung über den Liegenschaftsbesitz der Eltern und Schwiegereltern bzw. Kinder vorzulegen.

Artikel 5 Erstellung der Rangordnung

1. Die provisorische Rangordnung der Gesuche auf Zuweisung der Flächen für den geförderten Wohnbau wird vom Gemeindeausschuss innerhalb von 60 Tagen ab dem gemäß Art. 4, Absatz 1, dieser Verordnung festgesetzten Termin für die Vorlage der Gesuche genehmigt, wobei für jedes Gesuch die entsprechenden Punkte zuerkannt werden.

nei cinque anni precedenti la presentazione della domanda la proprietà, il diritto di usufrutto, uso o abitazione di un tale alloggio;

- b) di non essere componente di una famiglia che sia stata ammessa ad un contributo pubblico per la costruzione, l'acquisto o il recupero di un alloggio, salvo il caso di costituzione di una nuova famiglia;
 - c) di non essere proprietario e di non aver ceduto nel quinquennio antecedente la domanda un'area edificabile in località facilmente raggiungibile, sufficiente per la realizzazione di un alloggio di almeno 495 m³.
5. Alla domanda di assegnazione del terreno deve essere allegato qualsiasi documento idoneo a rafforzare i criteri di preferenza indicati nel modulo. Inoltre deve essere presentata una valida dichiarazione di proprietà di beni immobili dei genitori e dei suoceri rispettivamente i figli;

Artikel 5 Formazione della graduatoria

1. La graduatoria provvisoria delle domande per l'assegnazione delle aree destinate all'edilizia abitativa agevolata è approvata dalla Giunta Comunale entro 60 giorni dal termine di cui al quarto comma dell'art. 1 del presente regolamento, attribuite a ciascuna domanda il punteggio relativo.

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 2. Die mit der Einzel- und Gesamtbewertung der jeweiligen Bewerber versehene provisorische Rangordnung wird vom Gemeindeausschuss genehmigt und, nachdem der entsprechende Beschluss rechtskräftig geworden ist, für 30 Tage an der Amtstafel sowie auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht. 3. Die Gesuchsteller werden von der Genehmigung und der Veröffentlichung der provisorischen Rangordnung verständigt. 4. Gegen die provisorische Rangordnung können die Gesuchsteller innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt der Mitteilung Widerspruch beim Gemeindeausschuss einbringen. Zugleich mit dem Widerspruch können Dokumente beigebracht werden, um Bevorzugungskriterien, die bereits im Gesuch geltend gemacht wurden, zu erhärten. Neue Bevorzugungskriterien können nicht geltend gemacht werden. 5. Die Widersprüche werden innerhalb von 60 Tagen überprüft und innerhalb der genannten Frist wird die endgültige Rangordnung erstellt. 6. Die Rangordnung behält ihre Gültigkeit drei Jahre | <ol style="list-style-type: none"> 2. La graduatoria provvisoria, completa del punteggio singolare e totale conseguito da ciascun richiedente, viene approvato dalla Giunta Comunale e pubblicata all'albo comunale e sul sito internet del Comune per 30 giorni dalla data di esecutorietà della deliberazione 3. Ai richiedenti viene comunicata sia l'approvazione che la pubblicazione della graduatoria. 4. I richiedenti possono presentare contro la graduatoria provvisoria, ricorso in opposizione alla Giunta Comunale entro 30 giorni dal ricevimento della comunicazione. Contestualmente al ricorso possono essere presentati documenti idonei a rafforzare i criteri di preferenza già contenuti nella domanda. Non possono essere fatti presente nuovi criteri di preferenza. 5. I ricorsi in opposizione sono esaminati entro 60 giorni, termine entro il quale viene formulata la graduatoria definitiva. 6. La graduatoria ha una validità di tre anni |
|--|---|

Artikel 6 Punktebewertung

1. Für die Punktebewertung der Gesuche um Grundzuweisung findet der Art. 47 des L.G. Nr. 13 vom 17.12.1998 und der zweite Abschnitt des D.L.H. Nr. 42 vom 15.07.1999 Anwendung.
2. Für zehn Jahre Ansässigkeit in der Gemeinde wird 1 zusätzlicher Punkt und für mehr als fünfzehn Jahre Ansässigkeit in der Gemeinde werden 2 zusätzliche Punkte anerkannt.

Articolo 6 Assegnazione del punteggio

1. Per l'attribuzione del punteggio alle singole domande per l'assegnazione di un terreno si applica l'art. 47 della l.p. 13 del 17.12.1998 e il DPG n. 42 del 15.07.1999.
2. Viene riconosciuto un ulteriore punto per un decennio di residenza nel comune e due ulteriori punti per la durata della residenza nel comune che supera quindici anni.

3. Für die Berechnung der Dauer der Ansässigkeit in der Gemeinde wird auch die historische Ansässigkeit anerkannt.

Artikel 7

Ausmaß der zugewiesenen Fläche

1. Die den einzelnen Gesuchstellern zugewiesene Fläche wird so bemessen, dass der Bau von Volkswohnungen möglich ist, wobei die im Gesuch enthaltenen Angaben über die Größe der Wohnung, deren Bau der Gesuchsteller beabsichtigt, zu berücksichtigen sind.
2. Die Baumasse über Erde, die der Gesuchsteller errichten darf, ist so zu bemessen, dass in der Regel Volkswohnungen mit 110 m² Wohnfläche errichtet werden können. Für jedes weitere Mitglied nach dem Fünften kann die Wohnfläche um 15 m² erhöht werden. Einzelpersonen, die nicht zu heiraten beabsichtigen, kann die zugewiesene Fläche so bemessen werden, dass die Errichtung einer Wohnung mit maximal 65 m² Netto Wohnfläche möglich ist. Für alleinstehende Behinderte mit wenigstens 84% Arbeitsunfähigkeit und ständigem Betreuungsbedarf kann eine zusätzliche Wohnfläche von 28 m² bewilligt werden.

Artikel 8

Zuweisung der Fläche

1. Die Flächen für den geförderten Wohnbau, die während der Geltungsdauer der Randordnung für die Zuweisung verfügbar werden, werden mit Beschluss des Gemeindeausschusses im Sinne von

3. Ai fini del calcolo della durata della residenza viene considerata anche la residenza storica.

Articolo 7

Dimensione dell'area assegnata

1. L'area assegnata ai singoli richiedenti è dimensionata in modo che sia consentita la realizzazione di alloggi popolari, tenendo conto delle indicazioni sulle dimensioni dell'abitazione, che il richiedente intende realizzare, contenute nella domanda.
2. La cubatura fuori terra, che il singolo richiedente può realizzare è da commisurare in modo tale che di regola possono essere realizzati alloggi popolari con 110 m² di superficie abitabile. Per ogni componente la famiglia oltre il quinto la superficie abitabile può essere aumentata di 15 m².
Persone singole che non hanno intenzione di coniugarsi possono costruire un alloggio con una superficie utile massima di 65 m².
Persone sole con handicap con un'inabilità di lavori dell'84% e bisognosi di continua assistenza possono costruire ulteriori 28 m² di superficie utile.

Articolo 8

Assegnazione dell'area

1. Le aree che si rendono disponibili per l'assegnazione durante la durata di validità della graduatoria sono assegnati ai sensi dell'articolo 82 della L.P. n. 13 del 17.12.1998 con delibera della Giunta Comunale. È considerata

Art. 82 des L.G. Nr. 13/98 zugewiesen. Als verfügbar gilt eine Fläche, sobald das Enteignungsverfahren eingeleitet ist.

Ist die Rangordnung erschöpft und stehen weitere Flächen für die Zuweisung zur Verfügung, können die eventuell vorgelegten Gesuche laufend zu den Flächen zugelassen werden, wenn die Gesuchsteller mindestens 16 Punkte erreichen.

2. Nimmt der Gesuchsteller eine Zuweisung nicht an, so wird er endgültig von der Rangordnung gestrichen und kann für die nächsten fünf Jahre kein neues Ansuchen vorlegen. Die Verzichtserklärung ist auf dem von der Gemeinde erstellten Formblatt vorzulegen.

Bevor die Grundzuweisung vorgenommen wird, muss der Gesuchsteller einen Finanzierungsplan vorlegen, mit dem er die Finanzierbarkeit seines Bauvorhabens nachweist. Der Finanzierungsplan ist auf dem von der Gemeinde erstellten Formblatt vorzulegen.

3. Im Zuweisungsbeschluss, der die Angaben laut Artikel 83 des L.G. 13 vom 17.12.1998 und nachfolgende Änderungen enthält, muss festgehalten sein, dass zum Zeitpunkt des provisorischen bzw. des endgültigen Zuweisungsbeschlusses:

a) weder der Zuweisungsempfänger, noch sein gerichtlich nicht getrennter Ehegatte, bzw. die in eheähnlicher Beziehung lebende Person, das Eigentum, den Fruchtgenuss, das Gebrauchs- oder das Wohnungsrecht an einer dem Bedarf der Familie angemessenen Wohnung haben und eine solche Wohnung nicht in den letzten fünf Jahren veräußert haben.

b) Weder der Zuweisungsempfänger noch eines der Familienmitglieder, die im Gesuch um Grundzuweisung angegeben sind, zu einem öffentlichen Beitrag für den Bau, den Erwerb oder die Wiedergewinnung einer Wohnung zugelassen worden sind;

c) Der Zuweisungsempfänger, der weder

disponibel per l'assegnazione un'area per la quale è stata avviata la procedura di esproprio.

Qualora, a graduatoria esaurita, fossero disponibili ulteriori aree per l'assegnazione, domande eventualmente presentate possono essere correntemente ammesse alle aree, purché i richiedenti raggiungono almeno 16 punti.

2. Se il richiedente non accetta un'assegnazione, viene definitivamente cancellato dalla graduatoria e non può presentare una nuova richiesta per cinque anni consecutivi. La dichiarazione di rinuncia deve essere presentata sul modulo del Comune.

Prima dell'attuazione dell'assegnazione dell'area il richiedente deve presentare un piano di finanziamento comprovante la finanziabilità del proprio progetto edilizio. Il piano di finanziamento deve essere presentato sul modulo del Comune.

4. Nella delibera di assegnazione, che deve contenere le indicazioni di cui all'art. 83 della L.G. n. 13 del 17.12.1998, deve essere indicato che alla data della delibera di assegnazione provvisoria oppure alla data della delibera di assegnazione definitiva:

a) l'assegnatario, o il coniuge non separato, o il convivente *more uxorio* non sono proprietari, titolari del diritto di usufrutto, uso o abitazione di un alloggio adeguato al fabbisogno della propria famiglia e facilmente raggiungibile, o non hanno ceduto nei cinque anni precedenti la presentazione della domanda la proprietà, il diritto di usufrutto, uso o abitazione di un tale alloggio;

b) l'assegnatario, o un componente della sua famiglia è stato ammesso ad un contributo pubblico per la costruzione, l'acquisto od il recupero di un alloggio corrispondente al fabbisogno della famiglia;

c) che il richiedente non è proprietario

das Eigentum an einem Grundstück hat, das zum Bau einer Wohnung von wenigstens 495 m³ geeignet ist und an einem leicht erreichbarem Ort liegt, noch ein solches Grundstück nicht in den letzten fünf Jahren veräußert hat.

4. Wird eine neue Familie gegründet, so entfällt der Ausschließgrund laut Absatz 3 Buchstabe b).

5. Die Grundzuweisung kann in zwei Phasen erfolgen:

a. Sobald das Enteignungsverfahren für die Flächen, die dem geförderten Wohnbau vorbehalten sind, eingeleitet ist, kann die provisorische Grundzuweisung vorgenommen werden;

b. Sobald die Flächen, die dem geförderten Wohnbau vorbehalten sind, enteignet sind, kann die endgültige Grundzuweisung erfolgen;

c. Für den Fall, dass eine provisorische Grundzuweisung vorgenommen wird, müssen die in Absatz 3 enthaltenen Angaben im entsprechenden Beschluss des Gemeindeausschusses enthalten sein.

di un'area edificabile sufficiente per la realizzazione di un alloggio di almeno 495 m³ sita in una località facilmente raggiungibile e che non ha alienato una tale area negli ultimi cinque anni.

4. Il motivo di esclusione di cui alla lettera b) del comma 3 non si applica in caso di costituzione di nuova famiglia.

5. L'assegnazione e delle aree può essere effettuata in due fasi:

a. Avviata la procedura di esproprio per le aree destinate all'edilizia abitativa agevolata, può essere effettuata l'assegnazione delle aree definitiva;

b. Espropriate le aree destinate all'edilizia abitativa agevolata, può essere effettuata l'assegnazione delle aree definitiva;

c. Nel caso di assegnazione provvisoria le indicazioni di cui al comma 3 devono essere contenute nella delibera relativa.

Artikel 9

Vorschlag für die Zuweisung der Wohnungen und die Aufteilung der Flächen

1. Wird eine Fläche an mehrere Personen ins Miteigentum oder an eine Wohnbaugenossenschaft zugewiesen, muss dem Einreichprojekt für die Erteilung der Baukonzession ein Vorschlag für die Zuweisung der einzelnen Wohnungen, für die Aufteilung der unverbauten Flächen unter den einzelnen Wohnungseigentümern sowie für die eventuelle Bestellung von Dienstbarkeiten beigelegt werden.
2. Wird eine Fläche an mehrere Einzelbewerber gemeinsam zugewiesen, erfolgt vorerst die provisorische Zuweisung. Innerhalb von sechs Monaten ab Mitteilung des provisorischen Zuweisungsbeschlusses müssen die Zuweisungsbegünstigten der

Articolo 9

Proposta di assegnazione degli alloggi e di divisione delle aree

1. Nel caso di assegnazione di un'area a più persone in comproprietà o ad una cooperativa edilizia alla domanda per il rilascio della concessione edilizia va allegata una proposta di assegnazione dei singoli alloggi, di divisione delle aree non edificate tra i singoli proprietari dei relativi alloggi nonché dell'eventuale costituzione di servitù.
2. In caso di assegnazione di un area in comproprietà a più richiedenti singoli si procede in una prima fase all'assegnazione provvisoria. Entro sei mesi dalla comunicazione della deliberazione di assegnazione provvisoria i beneficiari

Gemeinde das endgültige Projekt mit dem Vorschlag über die Zuweisung der Wohnungen und die Aufteilung der unverbauten Flächen vorlegen. Auf begründeten Antrag kann die Frist für die Projektvorlage um 2 Monate verlängert werden. Wird diese Frist nicht eingehalten, erfolgt der Widerruf der provisorischen Grundzuweisung.

dell'assegnazione devono presentare al comune il progetto definitivo per la domanda di successione edilizia compresa la proposta per l'assegnazione delle abitazioni e per la suddivisione delle aree non edificate. Su richiesta motivata il termine per la presentazione del progetto può essere prorogato di 2 mesi. L'inosservanza di questo termine provoca la revoca dell'assegnazione provvisoria.

Artikel 10

Articolo 10

Austausch von Mitgliedern von Wohnbaugenossenschaften

Sostituzione di soci di cooperative edilizie

1. Werden Mitglieder von Wohnbaugenossenschaften ausgetauscht, dürfen anstelle der austretenden Mitglieder nur solche Bewerber aufgenommen werden, die in einer geltenden Rangordnung für die Grundzuweisung aufscheinen. Infolge des Austausches von Mitgliedern darf der Punktedurchschnitt der Wohnbaugenossenschaft nicht unter jenem der ersten nicht zugelassenen Wohnbaugenossenschaft absinken.
2. Scheinen in der Rangordnung keine geeigneten Bewerber auf, die als Ersatzmitglieder in die Wohnbaugenossenschaft eintreten wollen, können andere geeignete Bewerber aufgenommen werden.
3. Im Falle von verheirateten Gesuchstellern kann das ausgetretene Mitglied durch den anderen Ehegatten ersetzt werden, wenn dieser sowohl zum Zeitpunkt der ursprünglichen Grundzuweisung als auch zum Zeitpunkt des Austausches im Besitze der Voraussetzungen für die Grundzuweisung ist.

1. In caso di sostituzione di soci di cooperative edilizie al posto dei soci uscenti possono essere assunti solamente richiedenti che sono compresi in una valida graduatoria per l'assegnazione delle aree. Inseguito alla sostituzione di soci il punteggio medio della cooperativa edilizia non deve scendere sotto quella della prima cooperativa edilizia non ammessa.
2. Se nella graduatoria non sono compresi richiedenti idonei che siano intenzionati di entrare nella cooperativa edilizia in sostituzione dei soci uscenti possono essere assunti altri richiedenti idonei.
3. In caso di richiedenti coniugati il socio uscente può essere sostituito dall'altro coniuge, qualora questo sia in possesso dei requisiti per l'assegnazione delle aree, sia al momento dell'originaria assegnazione dell'area sia al momento della sostituzione.

Artikel 11

Zusammenschluss von Wohnbaugenossenschaften

Articolo 11

Fusione di cooperative edilizie

1. Auf Antrag der interessierten Wohnbaugenossenschaften kann der Gemeindevorstand den Zusammenschluss

1. Su richiesta delle cooperative edilizie interessate la Giunta comunale può acconsentire alla fusione di due o più

von zwei oder mehreren Wohnbaugenossenschaften, die in der Rangordnung um die Zuweisung geförderten Baulandes aufscheinen, zustimmen. Ebenso kann die Zustimmung erteilt werden, dass sämtliche Mitglieder einer Wohnbaugenossenschaft oder eine Gruppe innerhalb einer Wohnbaugenossenschaft aus der Wohnbaugenossenschaft austreten und einer anderen Wohnbaugenossenschaft beitreten.

2. Die Anträge laut Absatz 1 müssen damit begründet werden, dass sich durch den Zusammenschluss oder die Neugruppierung das Bauvorhaben leichter durchführen lässt. Infolge des Zusammenschlusses oder der Neugruppierung darf sich der Punktedurchschnitt der erweiterten Wohnbaugenossenschaft nicht unter jener der ersten nicht zugelassenen Wohnbaugenossenschaft absinken.

cooperative edilizie comprese nella graduatoria per l'assegnazione di aree destinate all'edilizia abitativa agevolata. La Giunta comunale può altresì dare il proprio assenso che tutti i soci di una cooperativa edilizia o di un gruppo di una cooperativa edilizia si dimettono dalla cooperativa e si aggregino ad un'altra cooperativa edilizia.

2. La domanda di cui al comma 1 devono essere motivate con il fatto, che mediante la fusione o il riordinamento viene facilitata la realizzazione del progetto di costruzione. In seguito alla fusione o al riordinamento il punteggio medio della cooperativa edilizia ampliata non deve scendere sotto quello della prima cooperativa edilizia non ammessa.

Artikel 12

Bezahlung des Grundes und der Erschließungskosten

1. Falls die Zuweisungsempfänger darum ansuchen, den Grund nach erfolgter Enteignung aber noch vor dessen endgültigen Zuweisung ins Eigentum zu besetzen, um mit den Bauarbeiten beginnen zu können, müssen sie zuerst eine Anzahlung von 80% auf den voraussichtlichen Abtretungspreis für die Fläche entrichten, der im Artikel 83 Absatz 1 Buchstabe f) des Landesgesetzes Nr. 13 vom 17.12.1998 angegeben ist.
2. Sollten zum Zeitpunkt der endgültigen Grundzuweisung die primären Erschließungsanlagen und die anderen Arbeiten, die notwendig sind, um die Erweiterungszone an das bestehende Versorgungsnetz der Gemeinde anzuschließen, noch nicht fertiggestellt sein, muss für den voraussichtlichen Betrag für die Dauer bis zur Abnahme der Arbeiten eine Bankbürgschaft vorgelegt werden.

Articolo 12

Pagamento del terreno e degli oneri di urbanizzazione

1. Se gli assegnatari per iniziare i lavori fanno richiesta di occupare l'area ed esproprio avvenuto ma ancora prima dell'assegnazione definitiva in proprietà, devono anticipare una somma corrispondente all'80% del presumibile prezzo di cessione per l'area.
2. Se al momento dell'assegnazione definitiva dell'area i lavori per la realizzazione delle infrastrutture primarie e gli altri lavori per allacciare la zona di espansione ai pubblici servizi non fossero ultimati, deve essere prodotta per il presunto importo una fideiussione bancaria per la durata fino al collaudo dei lavori.